

MB 03.12.1982 Nr. 48

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft haben am:

4.12.1982

Zehnthof-Apotheke, Düren, Zehnthofstraße 58,
Tel.: 02421/13 566 und
Adler-Apotheke, Inden, Mühlenstraße 1,
Tel.: 02465/2241

5.12.1982

Hirsch-Apotheke, Düren, Markt 19,
Tel.: 02421/16 143
Gertruden-Apotheke, Düren-Birkesdorf, Nordstraße 44,
Tel.: 02421/82 430 und
Aesculap-Apotheke, Düren, Gneisenaustraße 68,
Tel.: 02421/71 260

6.12.1982

Wirteltor-Apotheke, Düren, Schenkelstraße 30,
Tel.: 02421/14 870 und
Adler-Apotheke, Vettweiß, Gereonstraße 1,
Tel.: 02424/71 30

7.12.1982

Markus-Apotheke, Düren, Zülpicher Straße 72,
Tel.: 02421/55 231 und
Schwanen-Apotheke, Düren, Grüngürtel 25,
Tel.: 02421/36 300

8.12.1982

Eifel-Apotheke, Düren, Philippstraße 7,
Tel.: 02421/43 600
Apotheke am Markt, Nideggen, Graf-Gerhard-Straße 5,
Tel.: 02427/261
Hürtgenwald-Apotheke, Kleinhau, Kreuzstraße 44,
Tel.: 02429/72 05

9.12.1982

Bahnhof-Apotheke, Düren, Josef-Schregel-Straße 42,
Tel.: 02421/15 309
Linden-Apotheke, Merzenich, Lindenstraße 42,
Tel.: 02421/33 835 und
Schillings-Apotheke, Düren-Gürzenich, Schillingsstraße 42,
Tel.: 02421/63 920

10.12.1982

Hirsch-Apotheke, Düren, Markt 19,
Tel.: 02421/16 143
Gertruden-Apotheke, Düren-Birkesdorf, Nordstraße 44,
Tel.: 02421/82 430 und
Aesculap-Apotheke, Düren, Gneisenaustraße 68,
Tel.: 02421/71 260

Kirchliche Nachrichten

Katholische Militärseelsorge Nörvenich

Sonntag, den 5.12.1982, 10.30 Uhr hl. Messe Fliegerhorstkapelle

Kath. Pfarrkirche St. Viktor Hochkirchen

Samstag, 4.12.1982, 19.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, den 5.12.1982, 10.00 Uhr hl. Messe
Montag, den 6.12.1982, 8.00 Uhr Pfarr- und Schulmesse
Donnerstag, den 9.12.1982, 19.00 Uhr hl. Messe

Dorweiler: Montag, den 6.12.1982, 19.00 Uhr hl. Messe
Poll: Mittwoch, den 8.12.1982, 19.00 Uhr hl. Messe

Kath. Pfarrkirche St. Maria Heimsuchung Frauwüllesheim

Samstag, den 4.12.1982, 17.45 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, den 5.12.1982, 9.00 Uhr hl. Messe
Mittwoch, den 8.12.1982, 8.00 Uhr Pfarrmesse

Kath. Pfarrkirche St. Medardus Nörvenich

Samstag, den 4.12.1982, 19.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, den 5.12.1982, 10.30 Uhr hl. Messe

Kath. Pfarrkirche St. Heribert Eschweiler ü. Feld

Samstag, den 4.12.1982, 18.30 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, den 5.12.1982, 10.15 Uhr hl. Messe

Kath. Pfarrkirche St. Gertrud Binsfeld

Samstag, den 4.12.1982, 19.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, den 5.12.1982, 9.15 Uhr hl. Messe

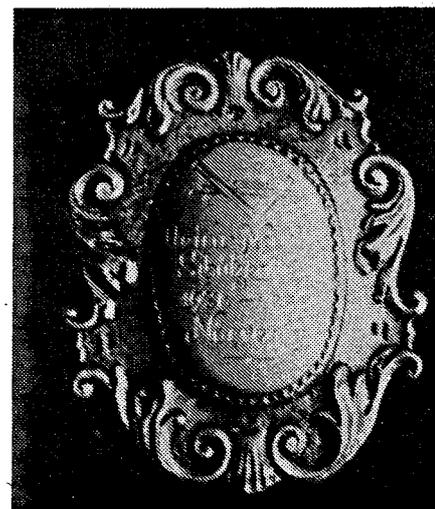
Evangelische Gemeinde Düren

4.12.1982
Nörvenich / Meylahn
5.12.1982
10.00 Uhr Gemeindehaus T/F - C. Kenke
9.30 Uhr Buir - Mazuch

Wir gratulieren

Die Eheleute August und Gertrud Dykstra, Nörvenich, An der Mohle 2, feiern am 9.12.1982 das Fest der Goldenen Hochzeit. Seitens der Gemeinde Nörvenich herzliche Gratulation.

St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Nörvenich



Die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft Nörvenich kann im Jahre 1983 auf ein 575jähriges Bestehen zurückblicken. Im Jahre 1408 wird die Bruderschaft erstmalig urkundlich erwähnt. Dabei wird im Liber Fraternitatum, welches Anfang der 30er Jahre der Nörvenicher Theologiestudent und spätere Pfarrer von Merkstein, Johannes Pelzer, im Pfarrarchiv ausfindig machte, von einer restaurierten Bruderschaft berichtet. Daher darf wohl angenommen werden, daß die Bruderschaft um 1350 bis 1360 gegründet wurde. Anlässlich der Jahreshauptversammlung zu Beginn dieses Jahres faßten die Mitglieder der Bruderschaft den Beschluß,

zum 575jährigen urkundlich nachweisbaren Bestehen ein Festbuch herauszugeben. Dafür wurde ein Redaktionsaus-schub gebildet, der den Textbeitrag inzwischen fertigstellte. Dieses Festbuch soll aber noch mit alten Bildern gestaltet werden. Aus Reihen der Bruderschaftsmitglieder und von Privatleuten verfügt die St. Sebastianus-Schützenbruderschaft bereits über eine Menge Bilder. Trotzdem wenden sich die Verantwortlichen noch einmal an die Bevölkerung, weil man der Ansicht ist, daß der eine oder andere über noch nicht bekanntes Bildmaterial verfügen könnte.

Die Bruderschaft sichert jedem, der uns Bilder zur Verfügung stellen kann, zu, daß nach Anfertigung eines Abzuges für das Festbuch das Original sofort zurückgegeben wird. Da die Druckvorbereitungen für ein derartiges Werk gewisse Zeit beanspruchen, sind die Schützenbrüder der Bevölkerung dankbar, wenn bis Ende Dezember dieses Jahres Bildmaterial, welches über unser Bruderschaftsleben zwischen den beiden Weltkriegen und nach dem 2. Weltkrieg berichtet, zu getreuen Händen kurzfristig überlassen werden kann.

Verantwortlich für die Herausgabe und Inhalt des Festbuches ist der Brudermeister, Heinrich Joist, Schillerstraße 13, in Nörvenich. Ihm oder dem Vorstandsmitglied, Karl-Josef Bell, Medardusweg, Nörvenich, können die Bilder überreicht werden. Bei Benachrichtigung nehmen die beiden vorgenannten Vorstandsmitglieder der Bruderschaft Bildmaterial auch bei der Bevölkerung persönlich entgegen.

Ebenfalls ist die Bruderschaft der Nörvenicher Bevölkerung für andere Beiträge wie alte Anekdoten aus Nörvenich, die mit der Bruderschaft in Verbindung zu bringen sind, dankbar.

Von der im Kriege verschollenen Königskette aus den Jahren 1920 bis 1939, wurde Anfang Februar dieses Jahres in St. Andreasberg im Harz die Plakette aus 900er Silber getrieben, aus dem Jahre 1936 - 1937, von dem damaligen Schützenkönig, Heinrich Neufeind, wiedergefunden. Brudermeister, Heinrich Joist, reiste zwischenzeitlich schon zweimal in den Harz und verhandelte mit dem Finder über die Aushändigung dieses alten Erinnerungstückes. Da der Finder, der Schuhmachermeister, Heinrich Roßbach, aus St. Andreasberg selbst aktiver Schütze ist, wird er mit einer Schießgruppe am Jubelfest 1983 in Nörvenich Besuch machen und den Nörvenicher St. Sebastianern die wertvolle Plakette überreichen. Den Nörvenicher Schützenbrüdern liegen bis jetzt nur Fotos dieser Königskette vor und es wird allen zu lang, bis man das Original wieder in Besitz hat.

Mit Unterstützung des amtierenden Schützenkönigs, Josef Pelzer, der noch zu den Wiedergründern aus dem Jahre 1919 zählt, soll die jetzt wiederaufgefundene Plakette in eine neue Königskette eingearbeitet werden.

Da die Königskette aus den Jahren 1920 bis 1939 zum größten Teil in der DDR in Benneckenstein gefunden wurde und sich dort in Privatbesitz befindet, bemühen sich die Nörveni-

cher Schützenbrüder über das Bundesministerium für innerdeutsche Beziehungen, wieder in den Besitz der alten Vorkriegsschützenkette, wovon allerdings einige Plaketten fehlen, zu kommen.

Die Delegiertenversammlung des Bezirksverbandes Düren-Ost hat der Nörvenicher Jubelbruderschaft auch die Ausrichtung des Bezirksfestes in 1983 übertragen und der Hochmeister des Bundes der Historischen Deutschen Schützenbruderschaften, Graf Maximilian von Spee, hat sein Kommen zugesagt. Gleichzeitig hat die Nörvenicher Bruderschaft dem Hochmeister die Schirmherrschaft angetragen, die dieser gern übernommen hat.

Altenfeier

für die über 63 Jahre alten Senioren des Ortsteiles Rommelsheim der Gemeinde Nörvenich.

Rommelsheim - Zu einer Advents- und Weihnachtsfeier sind die über 63 Jahre alten Senioren von Ortsvorsteher, Wilh. Lennartz, eingeladen. Die Feier findet am Sonntag, dem 5.12.1982, um 15.30 Uhr, in der neuen Schule statt. Finanziert wird die Feier durch einen Zuschuß der Gemeinde Nörvenich und der Pfarre Binsfeld-Rommelsheim.

Kaffee, Kuchen und Schnittchen bei einem Plauderstündchen sollen die Alltagsorgen vergessen lassen. Kinder aus Rommelsheim tragen Gedichte und Lieder zur Advents- und Weihnachtszeit vor. Die Kinder werden von Frau Wirtz und Willi Wollersheim betreut. Für das leibliche Wohl sorgen vier Frauen des Ortes und Bäckermeister Bödefeld.

Nörvenicher Ausschußsplitter

Aufgrund der Haushaltsplanberatungen 1983 fanden in den vergangenen Wochen in Nörvenich diverse Ausschußsitzungen statt.

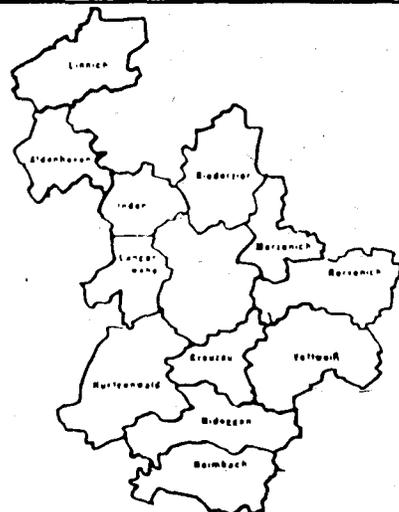
Sozialausschuß:

Hier wurde beschlossen, daß der Kirchengemeinde St. Gertrudis in Binsfeld ein Zuschuß in Höhe von 400,00 DM zu den Betriebskosten des Jugendheimes Binsfeld gewährt wird. Außerdem übernimmt die Gemeinde 50 % der Heizungskosten, die auf die alte Schule Binsfeld entfallen.

Bauausschuß:

Zur Zeit wird die Kiesgrube in Dorweiler rekultiviert. Genutzt wird hierzu unter anderem der Abraum, der aus der Flurbereinigung anfällt. Demnächst wird der Ortsteil Dorweiler seine Abwässer durch einen offenen Graben nach Pingsheim leiten.

Das alte Kreuz auf dem Friedhof in Nörvenich muß dringend erneuert werden. Dieses Kreuz wurde 1933 von Familie Dr. Breuer gestiftet. Nunmehr soll eine Ortsbesichtigung vorgenommen werden, an der die Nörvenicher Ratsherren und



Werbung bei uns ist maßgeschneidert!

In Ihrer Heimatgemeinde oder in der Nachbarschaft.

Rufen Sie mich an oder fordern Sie unsere Unterlagen an.

ANZEIGENBERATUNG:

Frank Kick

Zollhausstr. 111, 5160 Düren 4

Tel. 0 24 21/8 61 88

ACHTUNG ! ACHTUNG ! ACHTUNG ! ACHTUNG !

Ab sofort ist mein Büro den ganzen Tag zu erreichen.